

L03130 Felix Salten an Arthur  
Schnitzler, [24?. 10. 1893]

„lieber Arthur, vom Bureau musste ich nach Hause gehen, und liege im Bette.  
Bitte, seien Sie nicht bö<sup>s</sup>, aber mein Knie thut mir weh, sehr weh. Wenn Sie kön-  
nen, so „schauen Sie im Lauf des Tages zu mir. Sind Sie bei diesem Brief *gut*! zu  
Hause, so senden Sie mir bitte irgend einen Roma<sup>^m</sup>n<sup>v</sup>, Korolenko, oder Jacobsen  
5 oder „so etwas. Auf Wiedersehen.  
Herzlichst  
Ihr

Salten

- ✍ Versand durch Felix Salten am [24?. 10. 1893] in Wien  
Erhalt durch Arthur Schnitzler am [24?. 10. 1893] in Wien
- © CUL, Schnitzler, B 89, A 1.  
Brief, 1 Blatt, 3 Seiten, 348 Zeichen  
Handschrift: Bleistift, lateinische Kurrent  
Schnitzler: 1) mit Bleistift datiert: »2<sup>^5</sup>4<sup>v</sup>/X 93« 2) mit Bleistift auf der vierten Seite  
vermerkt: »„Dr. v. Bogdanovits Erz. Karl Kärnt.“  
Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »33«
- <sup>2</sup> bö<sup>s</sup>] Bezug unklar
- <sup>3</sup> *schauen ... mir*] Das kann als Indiz dafür genommen werden, dass die bei der Tageszif-  
fer nicht verlässlich lesbare Datierung durch Schnitzler stimmt, da er am 24. 10. 1893  
bei Salten zu Hause war.

## Index der erwähnten Entitäten

BOGDANOVITS, W., *Mediziner*, 1

JACOBSEN, JENS PETER (7. 4. 1847 Thisted – 30. 4. 1885 ebd.), *Schriftsteller*, 1

KOROLENKO, VLADIMIR GALAKTIONOVIČ (27. 7. 1853 – 25. 12. 1921), *Schriftsteller*, 1

SALTEN, FELIX (6. 9. 1869 Budapest – 8. 10. 1945 Zürich), *Schriftsteller, Journalist, Chefredakteur*,  
1<sup>K</sup>

**Wien**

**I., Innere Stadt**

**Hotel Erzherzog Karl [Wien]**, *Hotel*, 1

**Kärntner Straße**, *Straße*, 1

**Kärntnerring 12/Bösendorferstraße 11**, *Wohngebäude*, 1

**IX., Alsergrund**

**Währinger Straße**, *Straße*, 1<sup>K</sup>, 1

**XVIII., Währing**

**Währinger Straße**, *Straße*, 1<sup>K</sup>, 1

»Phönix« *Versicherung*, 1

QUELLE: Felix Salten an Arthur Schnitzler, [24?. 10. 1893]. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Laura Untner. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L03130.html> (Stand 14. Februar 2026)